



Der romantische Weihnachtsmarkt im historischen Ortskern von Altweilnau findet alle zwei Jahre am ersten Adventswochenende statt. Am 1. Adventssamstag 2018 freuen wir uns wieder, Sie ab 14:00 Uhr im Ortskern begrüßen zu dürfen. Auf dem anheimelnden kleinen, festlich beleuchteten Weihnachtsmarkt ertönen bei Einbruch der Dämmerung die Posaunen des Altweilnauer Posaunenchores, die Jungbläser des Ortes sowie des Frauenchores aus Altweilnau, die mit Weihnachtsliedern den malerischen Ortskern weihnachtlich verzaubern.

Auf dem Markt werden ausschließlich Waren aus eigener Herstellung (Altweilnauer Produktion) angeboten. Von Weihnachtsgestecken über Holz- und Bastelarbeiten bis hin zu selbst hergestellter Marmelade, Strickwaren, Weihnachtskarten, Kalendern oder Kinderbüchern finden Sie eine reiche Auswahl an Unikaten.

Bei der traditionellen Märchenstunde werden eigene Weihnachtsmärchen aus dem Weiltal vorgelesen und die Kinder zum Mitmachen animiert. Ebenfalls für die Kinder gibt es einen Weihnachtsbaum, an dem sie ihre Wunschzettel aufhängen dürfen. Wer weiß, vielleicht kommt das Christkind persönlich vorbei und schaut, ob es die Wünsche tatsächlich erfüllen kann.

Natürlich lässt sich der Nikolaus diesen idyllischen Weihnachtsmarkt nicht entgehen und verteilt Äpfel und Nüsse an die Kinder.

Möglich wird dieser Weihnachtsmarkt ausschließlich durch die vielfältige Mithilfe und Spenden von Kaffee und Kuchen der Altweilnauer Dorfgemeinschaft. Die Anwohner im historischen Ortskern stellen Höfe und Strom zur Verfügung, damit der Weihnachtsmarkt ein schönes Ambiente bietet.

Den einmaligen Aleweiler Punsch dürfen Sie einfach nicht versäumen!



Historie des Weihnachtsmarktes

Die Gründung des Weihnachtsmarktes geht auf das Jahr 1988/1989 zurück. Damals fand der erste Weihnachtsmarkt am 02.12.1989 im Evangelischen Gemeindehaus in Altweilnau statt. Junge Eltern waren federführend, damit in Altweilnau ein Kindergarten eingerichtet werden konnte. Die Kinder des Dorfes besuchten in einem Nachbarort den Kindergarten, wo leider nicht allen dreijährigen Kindern ein Kindergartenplatz angeboten wurde. Es gab für die Kinder einen Busdienst, allerdings erlaubten die Ab- und Ankunftszeiten keinen großen Spielraum, damit die Mütter berufstätig sein konnten. Daher plante man durch die Unterstützung einer ansässigen Firma einen Kindergarten in Fertigbauweise. Die Evangelische Kirche sollte die Trägerschaft

übernehmen. Alle Bemühungen blieben umsonst, der Bau eines Kindergartens konnte nicht realisiert werden.

Da die evangelische Kirchengemeinde Weilnau einen Raum zur Verfügung stellte, konnte für die Kinder, die keinen Kindergartenplatz erhielten, eine Spielgruppe (Miniclub) unter der Leitung einer ehemaligen Kindergärtnerin eingerichtet werden. Die Eltern sorgten durch Geld- und Sachspenden für den notwendigen Rahmen, damit sich die Kinder einmal in der Woche dort treffen konnten. Die „Elterngruppe“ machte es sich zur Aufgabe, Projekte für Kinder und junge Familien zu unterstützen. Nach und nach kamen immer mehr Interessierte dazu. Diese Engagierten richteten alle zwei Jahre den schönen Weihnachtsmarkt aus. Der Erlös der Veranstaltung kommt, abzüglich der entstandenen Kosten, wohltätigen Zwecken zu. Das kontinuierliche Zusammenarbeiten der Weihnachtsmarktinitiative hat den unterschiedlichsten Organisationen in den letzten Jahrzehnten knapp 18.000 € für wohltätige Zwecke aus den verschiedensten Bereichen zukommen lassen. Unterstützen Sie daher mit Ihrem Besuch unseren Weihnachtsmarkt im Advent.

{yoogallery src=[/images/bilder/Weihnachtsmarkt/] width=[100] height=[100] effect=[fade] }